

# INHALT

Vorwort	7
Einleitung	11
<b>TEIL I - VORBEDINGUNGEN</b>	<b>23</b>
1. „But is it Dance...?“ – Das Tanztheater Wuppertal Pina Bausch	25
2. Tanz in Produktion – Diskursive Voraussetzungen	45
<b>TEIL II – MODI DER PRODUKTION</b>	<b>63</b>
<b>3. Verdichten</b>	<b>65</b>
3.1. Ein Stück von Pina Bausch	65
3.2. Zum Verhältnis von Strategie und Emergenz	84
3.3. Bühnenmaterialien oder: Die Kunst über Nelken zu tanzen	97
3.4. Zur Produktivität des Zuschauers	118
3.5. Die Frage der Autorschaft	138
3.6. „Tanzt, tanzt, sonst sind wir verloren“ – Der Film <i>PINA</i> von Wim Wenders	165
<b>4. Transformieren</b>	<b>203</b>
4.1. <i>Kontakthof</i> – Ein Stück von Pina Bausch	203
4.2. Tanz übersetzen	221
4.3. Reproduzieren	238
4.4. Zur Relationalität von Körperwissen	268
4.5. Medientransfer	286
4.6. Fotografische Transformationen von Tanz	305
4.7. <i>Café Müller</i> übersetzen	332

<b>5. Institutionalisieren</b>	351
5.1. Zur Institutionalisierung des Tanztheater Wuppertal Pina Bausch	351
5.2. Tanz als Dispositiv	369
5.3. Tanz im Museum	389
5.4. Dynamiken des Archivs	410
5.5. <i>Work in Progress:</i> Vermittlungsprojekte der Pina Bausch Foundation	436
 Schlussbetrachtung	 459
 Quellenverzeichnis	 471
Abbildungsverzeichnis	510